

PROTOKOLL

der 93. Jahresversammlung der Sektion TG vom 22. März 2024 im Brauhaus, Frauenfeld

Beginn: 18:45

Ende: 20:00

Vorsitz: Corina Steffen, Präsidentin

Anwesende 27 Stimmberechtigte (gemäss Präsenzliste)

Entschuldigt: Diverse Mitglieder

Protokoll: Martin Messerli

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst zur 93. Jahresversammlung und heisst speziell die anwesenden Ehrenmitglieder Giovanni Crupi und Remy Eck willkommen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Stimmenzähler Leo Stähli wird einstimmig gewählt.

3. Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der 92. Jahresversammlung vom 24. März 2023

Das Protokoll der GV vom 24. März 2023 wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht der Präsidentin

In Ihrem Jahresbericht blickte die Präsidentin zurück auf das Vereinsjahr.
Der ausführliche Jahresbericht wird genehmigt und mit Applaus verdankt.

6.1 Rechnung 2023

Die Jahresrechnung wird durch den Kassier Otto Mayer erläutert.
Die Jahresrechnung schloss mit einem Verlust von CHF 2'154.74 ab.
Das Vermögen per 31.12.23 beträgt CHF 24'624.65
Die Revisoren verlesen den Revisionsbericht und bestätigen die korrekte Führung der Buchhaltung.
Bemerkungen der Revisoren:
Der Vorstand geht sinnvoll um mit den finanziellen Mitteln.
Die Rechnung 2023 wird einstimmig angenommen.

6.2. Budget 2024

Das Budget 2024 prognostiziert einen Verlust von CHF 1'300.00.
Die Mitgliedschaft für den Smarter Thurgau wurde gemäss GV 2023 Beschluss vom letzten Jahr gekündigt.
Das Budget beinhaltet auch die Ausgaben für die Sozialen Medien, welche durch Severin Bögli (Informatik-Lehrling) getätigt werden.
Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

6.3 Jahresbeitrag 2025

Der Vorstand beantragte, die Jahresbeiträge unverändert zu genehmigen:

Aktivmitglieder	CHF 40.00
Fördermitglieder	CHF 50.00 (Einzel)
	CHF 500.00 (Firmen)

Die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden für die Amtsdauer von 2 Jahren wiedergewählt.

- Amerigo De Santis
- Otto Mayer
- Martin Messerli
- Michael Keller
- Ruedi Graf

Delegierte:

Für die Delegiertenversammlung in Biel am 8. Juni 2024 werden folgende Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt:

- Amerigo de Santis
- Ruedi Graf
- Michael Keller

Revisoren:

Als Revisoren für das Jahr 2025 werden gewählt:

- 1. Revisor: Urs Bühler
- 2. Revisor: Markus Jäckle
- Ersatzrevisor: Bruno Gustavs

8. Mitgliederbewegungen

Es sind keine aktuellen verlässliche Daten vorhanden. Der Vorstand wird verlässliche Daten für die nächste GV2025 zusammentragen.

9. Jahresprogramm 2024

Das Jahresprogramm wird erläutert und vorgestellt.

Der Vorstand fordert die Mitglieder auf, Werbung für die Veranstaltung unter den Mitarbeitenden zu machen.

Im Weiteren hat sich der Vorstand mit der Sektion St. Gallen zu einer gemeinsamen Sitzung getroffen und entschieden, dass wir gegenseitig die Veranstaltungen kostenlos besuchen können. Es ist sogar sehr gewünscht.

Remi Eck erwähnt den Holzbetrieb in Gossau zur Besichtigung.

Für die Veranstaltungen muss sich jeder auf der Homepage von Swiss Engineering anmelden. Der Vorstand ist darauf angewiesen, damit der Networkingapéro organisiert werden kann.

10. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Fördermitglieder

Aktuell sind 3 Zusagen von institutionellen Fördermitglieder eingetroffen.

Der Fördermitglieder Betrag beträgt neu CHF 500.

Ab April 2024 werden die bestehenden und potentiellen neue Fördermitglieder angesprochen mit einer Werbekampagne und im persönlichen Gespräch.

Voten:

- Koni Schlatter fragt nach warum grosse Firmen wie Stadler und Model nicht Fördermitglieder sind.
- Remi Eck schlägt u.a. Bamix vor.

11. Verschiedenes und Umfrage

Projekt MINT

Das Projekt MINT zielt darauf ab, dem Fachkräftemangel in den Bereichen Ingenieurwesen und Architektur entgegenzuwirken, indem frühzeitig das Interesse von Kindern an technischen Berufen geweckt wird. Obwohl die Berufswahl in der 8. Klasse beginnt, prägen frühere Einflüsse oft die Entscheidung für nicht-technische Berufe. Im Thurgau gibt es wenige Initiativen zur MINT-Förderung.

Ziele des Projekts sind die Förderung des Interesses an Ingenieurberufen durch bessere Verknüpfung mit der Arbeitswelt, Verbesserung des Images technischer Berufe und Betonung ihres sozialen Beitrags. Zur Umsetzung wird das „Future Skills Hub Thurgau“ aufgebaut, das ein lokales Angebot zur Förderung von Soft Skills wie Kreativität und kritischem Denken schafft.

Ein Vorprojekt in Zusammenarbeit mit Partnern soll die Nachfrage nach solchen Angeboten durch Workshops für die 4. bis 6. Klasse validieren. Diese Workshops sollen in der Detailplanung für den Digital & Innovation Campus Thurgau berücksichtigt werden. Das Vorprojekt ist für die zweite Hälfte des Jahres 2024 geplant und wird durch verschiedene Partner finanziert.

Partner:

- PHTG - Team MakerSpace
- SBW Haus des Lernens
- Matt Knaus, Coach (eduLab Basel)

Voten:

Firmen im Bereich Life Science und Lebensmittelindustrie sollten ebenfalls mitberücksichtigt werden.

Info vom ZV-Präsident Giovanni Crupi

Strategische Projekte werden erläutert:

- Neue Website: Auftritt vereinfachen.
- Vision «Wir sind ein Verband»
- Neue Fachgruppe «Künstliche Intelligenz»
- Newsportal nau.ch: Firmen können das Angebot kommunizieren für z.B. Publi-
Reportage
- Partnerschaft Solarbutterfly
- Gründerstammtisch: Idee von Jürg Plüss mit Unterstützung bei Patentfragen
- 8. Juni 2024 Delegiertenversammlung

Umfrage

Keine Themen

Jahresbericht der Präsidentin der Sektion Thurgau 2023

Mein erstes Jahr als Präsidentin der Sektion Thurgau ist vorbei und mein erster Bericht für die Generalversammlung 2024 steht an.

Das vergangene Jahr verging wie im Fluge und ich versuche Revue passieren zu lassen was alles geschah im vergangenen Vereinsjahr.

Das Vereinsjahr startete am **09. März 2023** mit der Besichtigung der Girtec AG in Sulgen. Die Girtec AG ist der führende Systempartner in den Bereichen Medizintechnik, Labortechnik und Analysetechnik und entwickelt mechatronische und äusserst kompakte Regelsysteme für Beatmungsgeräte, Lungenfunktionsanalysegeräte sowie weitere hochintegrierte Geräte für die Medizintechnik.

Am **24. März 2023** fand die 92. GV der Sektion Thurgau in Sulgen statt. Vor der GV kamen wir in den Genuss von Thorsten Bogatzky's Vortrag zum Thema «Was kann angewandte Forschung leisten». Anhand von realisierten Projekten stellt Torsten Bogatzky das Institut für Werkstoffsystemtechnik Thurgau an der Hochschule Konstanz und dessen Arbeitsschwerpunkte in der angewandten Forschung vor; Projekte aus den Bereichen „Korrosion und Einsatz von rostfreien Stählen“, „Formgedächtnislegierungen“ sowie „Simulation“.

Am **11. Mai 2023** nahm die Sektion Thurgau mit einem Stand am Technologietag teil. Es konnten einige interessante Gespräche geführt werden und es fand ein reger Austausch mit den Besuchern und anderen Swiss Engineering Mitgliedern statt. An diesem Tag entstand auch die Idee sich mit der Sektion St. Gallen auszutauschen um Synergien zu nutzen.

Am **24. Mai 2023** stand der Besuch der Tour de Suisse Rad AG in Kreuzlingen auf dem Programm. Seit 1934 baut diese in Kreuzlingen Velos in der Schweiz, und diese langjährige Erfahrung fliesst in jedes einzelne Modell ein.

Nach den Sommerferien am **30. August 2023** durften wir einen spannenden Vortrag von Martin Sinzig auf seiner Chevy Rang beiwohnen. Martin erzählte uns vom Ingenieur Louis Chevrolet und was daraus entstand. Wir durften auch die ausgestellten Fahrzeuge begutachten und wir liessen es nun nicht nehmen, dem Sound seiner Corvette zuzuhören.

Am **24. Oktober 2023** besuchten wir das Logistikzentrum von Lidl in Weinfelden. Die Besichtigung beinhaltete das Früchte- und Gemüselager mit modernster Bananenreiferei.

Mit fünf Veranstaltungen und dem Ausstellungsstand am Technologietag war die Sektion Thurgau aktiv im Jahr 2023 unterwegs. Der Vorstand traf sich im Jahr 2023 zu fünf Vorstandssitzungen.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und Organisation der Anlässe bedanken und das Vertrauen, das ich geniessen darf. Ich konnte mich stets auf meine Kollegen verlassen.

Den Jahresbericht möchte ich gerne mit einem Zitat von Albert Einstein beenden, welches meiner Meinung nach sehr gut in die heutige Zeit passt.

«Der Mensch erfand die Atombombe, doch keine Maus der Welt würde eine Mausefalle konstruieren.»

Präsidentin der Sektion Thurgau, Corina Steffen, Münchwilen 22.03.2024